

## Vorrede.

Separat hæc nos

A grege mutorum, atque ideo venerabile soli  
Sortiti ingenium, divinorumque capaces,  
Atque exercendis capiendisque artibus apti,  
Sensum à coelesti demissum traximus arce,  
Cujus egent prona & terram spectantia: mundi  
Principio indulsit communis conditor illis  
Tantum animas, nobis animum quoque, *mutuus ut nos*  
*Adfectus petere auxilium & præstare juberet.*

Und Florentinus JCtus leitet die Beweg-Ursache, warum kein Mensch dem andern schaden solle, von einer allgemeinen natürlichen Verwandtschaft des ganzen menschlichen Geschlechts her, wann er sagt: (b) Cum inter nos cognationem quandam natura constituit, consequens est, hominem homini insidiari nefas esse. Man mögte also, zumahlen bey der heutigen verderbten Welt, wohl fragen, wo der zarte, und so zu sagen, allein menschliche Affect der Liebe, die Gott denen Seelen der Menschen gleichwol eingepflanzet hat, hingekommen sey, weil man so gar wenig Wercke der Gefälligkeit findet? oder ob niemand mehr an das feste und unauflöbliche Freundschafts-Band gedencke, womit die Natur das menschliche Geschlecht vom ersten Ursprung her zusammen verbunden hat?

b) L, ut vim. 3. ff. de just. & jure.